

Im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für

eine Dipl.-Verwaltungswirtin / einen Dipl.-Verwaltungswirt (m/w/d)
(Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“) oder

eine Dipl. Sozialpädagogin / einen Dipl. Sozialpädagogen (m/w/d)
(Bachelor of Arts „Soziale Arbeit“)

im Referat VIII 32 („Jugendpolitik, Jugendarbeit und -förderung, Kinder- und Jugendschutz“) unbefristet zu besetzen. Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Für die Landesregierung ist und bleibt Beteiligung ein kinder- und jugendpolitischer Schwerpunkt, den es gemeinsam mit den Einrichtungen der Jugendhilfe, mit den Kommunen im Land sowie mit der Schule weiterzuentwickeln gilt.

Zu den Aufgabenschwerpunkten des Arbeitsplatzes gehören insbesondere

- Weiterentwicklung und Stärkung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen (incl. Qualitätssicherung),
- Mitwirkung bei der Sicherstellung der Beteiligungsrechte von Kindern- und Jugendlichen in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- Förderung der Jugendarbeit (Einzel- und Projektförderungen),
- Mitwirkung bei der Fortbildung und Qualifizierung der Handlungsakteure im Bereich der Kinder- und Jugendbeteiligung.

Das Anforderungsprofil für diesen Arbeitsplatz

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt durch ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt/in - FH – bzw. Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“), oder
- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Sozialen Arbeit / Sozialpädagogik - Bachelor of Arts (mit staatlicher Anerkennung),
- einschlägige, vertiefte berufliche Erfahrungen aus mehrjähriger Tätigkeit in einem für das Aufgabengebiet relevanten Arbeitsbereich (praktische Erfahrungen verbunden mit sehr guten theoretischen Kenntnissen in der Jugendarbeit und/oder anderen Tätigkeitsbereichen der Jugendhilfe, insbesondere Kenntnisse aus Theorie und Praxis der Kinder- und Jugendbeteiligung);
- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit;
- die Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch außerhalb der üblichen Wochenarbeitszeit (z.B. Teilnahme an Veranstaltungen am Wochenende).

Wünschenswert sind gute Kenntnisse im Haushalts- und Zuwendungsrecht.

Wir bieten Ihnen

Für die ausgeschriebene Stelle kommen Beamtinnen und Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 13 SHBesO in Betracht. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt - bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen - die Eingruppierung in die Entgeltgruppe E 12 TV-L.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), richten Sie bitte bis zum **13. Dezember 2019** an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat - VIII 126 -, Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel (gern in elektronischer Form an: [E-mail: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de](mailto:Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de)). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen das Personalreferat (Herr Klaus Hesse; [E-Mail: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de](mailto:Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de) oder Tel. 0431-988/5324), zur Verfügung. Bei Fragen zu den Aufgaben des Arbeitsplatzes wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Susann Burchardt ([E-Mail: Susann.Burchardt@sozmi.landsh.de](mailto:Susann.Burchardt@sozmi.landsh.de) oder Telefon 0431-988 / 7470).

Kiel, im November 2019

Ministerium für Soziales, Gesundheit,
Jugend, Familie und Senioren
des Landes Schleswig-Holstein